

Betreff:

**GY Martino-Katharineum Abt. Echternstraße -
Brandschutzmaßnahme
hier: Kostenerhöhung**

Organisationseinheit:

Dezernat VIII
65 Fachbereich Gebäudemanagement

Datum:

19.01.2024

Beratungsfolge

Ausschuss für Planung und Hochbau (Entscheidung)

Sitzungstermin

07.02.2024

Status

Ö

Beschluss:

Die Kostenerhöhung, die sich gegenüber der Kostenberechnung vom 22.11.2023 ergibt, wird mit 39.900 € festgestellt.

Die neuen Gesamtkosten betragen somit 369.900,00 €.

Sachverhalt:

Bei der Baumaßnahme Brandschutzsanierung in der Abt. Echternstraße des Martino-Katharineums werden sich Mehrkosten in Höhe von

39.900,00 €

ergeben.

Der Ausschuss für Planung und Hochbau hatte in seiner Sitzung am 03.05.2023 (Vorlage 23-21103) der Baumaßnahme zugestimmt und die Gesamtkosten mit

330.000,00 €

festgestellt.

Die sich durch die Kostenerhöhung ergebenden Gesamtkosten betragen

369.900,00 €.

Die Kostenerhöhung wird wie folgt begründet:

Im Zuge der Bauabwicklung haben sich Mehrkosten ergeben, die im Wesentlichen auf nachstehende Ursachen zurückzuführen sind:

Im Zuge der Sanierung und nach Bauteilöffnungen im Bereich der Unterdecken und Böden wurde festgestellt, dass die Kosten für die Anarbeitung der Unterdecken und Bodenbeläge an die neuen Treppenhaus-Glastürelemente in der Kostenberechnung unterschätzt wurden. Ausgangspunkt bei der Kostenberechnung war, dass bestimmte Qualitäten im Bestand vorhanden sind, es sind aber Ertüchtigungsmaßnahmen sowohl bei den Unterdecken als auch im Unterbau bei den Bodenbelägen erforderlich.

Die Bereitstellung der zusätzlichen Mittel ist zur Schaffung der Funktionsfähigkeit der Maßnahme erforderlich.

Haushaltsmäßige Auswirkungen:

Die zusätzlichen Haushaltsmittel werden 2024 unter dem Projekt „GY MK Abt. Echternstraße/Brandschutzmaßnahmen (4E.210446) benötigt. Hierzu wird die Verwaltung Haushaltsmittel i. H. v. 39.900 € im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit von dem dafür eingerichteten Sammelprojekt „FB 20 Brandschutzmaßnahmen (4S.210051) auf das Einzelprojekt umsetzen.

Die Aufgliederung und Begründung der zu erwartenden Mehrkosten wird aus den beigefügten Anlagen 1 und 2 ersichtlich.

Herlitschke

Anlage/n:

Anlage 1_Kostengegenüberstellung
Anlage 2_Begründung der Mehrkosten

Kostengegenüberstellung zur Ermittlung der Mehrkosten nach DIN 276, Ausgabe Dezember 2018				
Objektbezeichnung: Gymnasium Martino-Katharineum Abt. Echternstr. Brandschutzsanierung, TRH-Abtrennungen				

ZUSAMMENSTELLUNG DER KOSTEN

Kostengruppe	Kostenberechn. vom: 30.03.2023 alt	Kostenberechn. vom: 22.11.2023 neu	Mehr- Minder- kosten (+) (-)
100 Grundstück	0	0	± 0,00
200 Herrichten und Erschließen	0	0	± 0,00
300 Bauwerk - Baukonstruktionen	239.500,00	283.400,00	+43.900,00
400 Bauwerk - Technische Anlagen	10.500,00	30.500,00	+20.000,00
500 Außenanlagen und Freiflächen	0	0	± 0,00
600 Ausstattung und Kunstwerke	0	0	± 0,00
700 Baunebenkosten einschl. Eigenleistungen des Fachbereiches Gebäudemanagement	50.000,00	56.000,00	+ 6.000,00
Unvorhergesehenes (10 % KG 200 - 700)	30.000,00	0	-30.000,00
Gesamtkosten	330.000,00	369.900,00	+39.900,00

Aufgestellt am 22.11.2023

Stadt Braunschweig
Referat Hochbau
0650

I. A. Eckermann

Begründung der Mehrkosten/Minderkosten

Anlage 2

Objektbezeichnung: GY Martino-Katharineum Abt. Echternstr.

Brandschutzsanierung, TRH-Abtrennungen

(Für jede der in Anlage 1 aufgeführten Kostengruppen, die Mehr- oder Minderkosten aufweisen, ist eine gesonderte Begründung, wie nachfolgend beschrieben, aufzustellen.)

(Detaillierte Aufführung der in Anlage 1 aufgeführten Mehrkosten/Minderkosten unter Berücksichtigung der im Vorlagetext aufgeführten Gründe.

Mehrkosten sind mit +, Minderkosten mit - auszuwerten.)

Zu Kostengruppe (mit Ziffer und Bezeichnung)

KG 300: Zusätzliche Leistungen zur Fertigstellung der Sanierungsnahme:

Im Zuge der Sanierung und nach Bauteilöffnungen im Bereich der Unterdecken und Böden wurde festgestellt, dass die Kosten für die Anarbeitung der Unterdecken und Bodenbeläge an die neuen Treppenhaus-Glastürelemente in der Kostenberechnung unterschätzt wurden. Ausgangspunkt bei der Kostenberechnung war, dass bestimmte Qualitäten im Bestand vorhanden sind, es sind aber Ertüchtigungsmaßnahmen sowohl bei den Unterdecken als auch im Unterbau bei den Bodenbelägen erforderlich.

Mehrkosten + 43.900,00 Euro

KG 400: Zusätzliche Leistungen zur Erfüllung der geforderten Brandschutzanforderungen.

Mehrkosten aufgrund Anpassungsarbeiten im Bereich der Anlagentechnik, hier Rauch- und Wärmeabzugsanlage, Brandwarnanlage und Sicherheitsbeleuchtung.

Mehrkosten + 20.000,00 Euro

KG 700: Baunebenkosten- Mehrkosten für die Anpassung der Honorare

Mehrkosten + 6.000,00 Euro

Unvorhergesehenes (10 % KG 200 - 700) - 30.000,00 Euro

Mehrkosten insgesamt: **+39,900,00 €**

Aufgestellt: 22.11.2023

Stadt Braunschweig
Fachbereich Gebäudemanagement -
65.21
I. A.

Eckermann